CR210 Bedienhilfe für Kanso®

Benutzerhandbuch



CP950



Die Cochlear™ Nucleus® CR210 Bedienhilfe ist ein Handgerät zur Einstellung häufig genutzter Funktionen Ihres Cochlear Kanso® Soundprozessors (Modellnummer: CP950).

Mit der Bedienhilfe können Sie:

- zwischen Programmen wechseln
- Lautstärke oder Mikrofonempfindlichkeit (falls verfügbar) erhöhen und verringern
- True Wireless™-Zubehör ein- und ausschalten
- die Telefonspule ein- und ausschalten

Falls Sie Träger von zwei Soundprozessoren (also beidseitig mit einem CI versorgt) sind, kann die Bedienhilfe (je nach Kompatibilität) gleichzeitig mit beiden Soundprozessoren kommunizieren.

Dieses Handbuch ist für Cochlear-Implantatträger, die den Kanso Soundprozessor verwenden, und ihre Betreuer bestimmt. Nähere Informationen zum Soundprozessor finden Sie im Benutzerhandbuch zum Kanso Soundprozessor.



HINWFISE

- In den Abschnitten mit Vorsichts- und Warnhinweisen finden Sie Sicherheitsempfehlungen zur Verwendung von Bedienhilfe und Batterien.
- Wichtige Informationen zu den Cochlear-Implantatsystemen finden Sie in der Broschüre Wichtige Informationen.

In diesem Handbuch verwendete Symbole



HINWEIS

Eine wichtige Information oder ein Ratschlag



TIPP

Ein Tipp zum Zeitsparen



VORSICHT (keine Gefahr von Schäden)

Zur Gewährleistung der Sicherheit und Effektivität ist besondere Sorgfalt erforderlich. Es besteht die Gefahr einer Beschädigung der Technik.



WARNUNG (Gefahr von Schäden)

Die Sicherheit ist möglicherweise gefährdet oder es besteht die Gefahr schwerwiegender Nebenwirkungen. Es besteht die Gefahr von Personenschäden.

CR210 Bedienhilfe



Weitere Anzeigen an Ihrer Bedienhilfe



Inhalt

Energieversorgung	4
Batterie	
Batterie wechseln	4
Benutzung	
Einschalten	6
Ausschalten	7
Soundprozessor befindet sich außerhalb der	
Reichweite der Bedienhilfe	7
	8
Zwischen Programmen wechseln	10
Lautstärke oder Mikrofonempfindlichkeit	
anpassen	11
Wireless-Zubehör	12
Telefonspule	13

Pflege

Reinigen	
Fehlerbehebung	16
Warnhinweise	18
Weitere Informationen	20

Batterie

Wechseln Sie die Batterie, wenn auf dem Bildschirm angezeigt wird, dass sie fast leer ist, oder wenn nach dem Einschalten der Bedienhilfe der Bildschirm leer bleibt. Die Batterie sollte sich bis zu drei Monate verwenden lassen (wenn die Bedienhilfe etwa 15 Mal am Tag benutzt wird).





Batterie wechseln



 Drehen Sie die Schraube der Batterieabdeckung mit einem kleinen Kreuzschlitzschraubendreher entgegen dem Uhrzeigersinn heraus.



 Schieben Sie die Batterieabdeckung aus der Führung, und entnehmen Sie die Batterie.



3. Setzen Sie die neue Batterie ein. Dabei muss das Pluszeichen ("+") nach oben zeigen. Achten Sie darauf, die Batteriekontakte nicht zu beschädigen.



VORSICHT

Verwenden Sie in Ihrer Bedienhilfe NUR Standard-Einwegbatterien vom Typ CR2032 oder 5004LC (3-V-Lithium-Knopfzellen). NIEMALS Knopfzellen-Akkus oder Batterien anderen Typs verwenden



4. Setzen Sie die Batterieabdeckung wieder ein; die untere Kante zuerst.



 Drehen Sie die Schraube der Batterieabdeckung mit dem kleinen Kreuzschlitzschraubendreher im Uhrzeigersinn ein, bis sie fest angezogen ist.

Einschalten

Schieben Sie zum Einschalten den Schalter nach oben.



Wenn sich der Schalter in der oberen Position befindet, wechselt die Bedienhilfe bei Nichtverwendung nach einiger Zeit in den Ruhemodus. Um diesen wieder zu beenden, drücken Sie eine beliebige Taste.

Ausschalten

Schieben Sie zum Ausschalten den Schalter nach unten.





TIPP

Um ein unbeabsichtigtes Aktivieren der Bedienhilfe im Ruhemodus (beispielsweise in der Hosentasche) zu verhindern, sollten Sie sie bei Nichtverwendung ausschalten.

Soundprozessor befindet sich außerhalb der Reichweite der Bedienhilfe



Wenn sich der Soundprozessor außerhalb der Reichweite der Bedienhilfe befindet oder die Verbindung gestört ist, werden am Bildschirm der Bedienhilfe waagerechte Striche angezeigt (siehe Abbildung links).

Synchronisieren

Die Synchronisation ist notwendig, damit zwei Geräte miteinander kommunizieren können. Dieser Vorgang wurde möglicherweise von Ihrem Audiologen bereits ausgeführt. Anderenfalls müssen Sie Soundprozessor und Bedienhilfe vor der erstmaligen Benutzung selbst synchronisieren.



Ist die Bedienhilfe nicht mit einem Soundprozessor synchronisiert, zeigt die Anzeige ausschließlich waagerechte Striche an (siehe links), die bei Tastendruck blinken.

Soundprozessor und Bedienhilfe synchronisieren



- Schalten Sie
 Soundprozessor und
 Bedienhilfe ein. Beide
 Geräte müssen während
 des Synchronisierens
 permanent eingeschaltet
 bleiben und dürfen sich
 nicht im Ruhemodus
 befinden.
- 2. Halten Sie den Soundprozessor an die Rückseite der Bedienhilfe.



 An der Bedienhilfe wird angezeigt, dass die Synchronisierung läuft.



4. Danach wird am Bildschirm der Bedienhilfe die erfolgreiche Synchronisation des linken (L) beziehungsweise rechten (R) Soundprozessors angezeigt.



 Wenn Sie zwei Soundprozessoren verwenden (also Träger von zwei Cochlea-Implantaten sind), wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, um auch den zweiten Soundprozessor zu synchronisieren.

Zwischen Programmen wechseln

Ihr Audiologe kann in Ihrem Soundprozessor bis zu vier Programme speichern, die Sie über die Bedienhilfe auswählen können.



Zwei Soundprozessoren einstellen

Wenn Sie Träger von zwei CI sind, können Sie mit Ihrer Bedienhilfe gleichzeitig die Einstellungen beider Soundprozessoren verändern.



HINWEIS

Nur wenn beide Soundprozessoren mit der CR210 Bedienhilfe kompatibel sind. Fragen Sie Ihren Audiologen.

Sind Ihre Soundprozessoren unterschiedlich eingestellt (wenn Sie zum Beispiel die Einstellungen an einem Soundprozessor mithilfe der Soundprozessor-Taste verändert haben), zeigt die Bedienhilfe das Programm und die Einstellungen der Lautstärke/Mikrofonempfindlichkeit am linken Soundprozessor. Ist an einem der Soundprozessoren eine Telefonspule oder ein Zubehör eingeschaltet, sind an der Bedienhilfe die entsprechenden Symbole zu sehen.

Lautstärke oder Mikrofonempfindlichkeit anpassen

In der Regel programmiert Ihr Audiologe die Bedienhilfe so, dass Sie die Lautstärke einstellen können. Er kann sie jedoch auch so programmieren, dass Sie die Mikrofonempfindlichkeit verändern können (sofern vorhanden). Die Lautstärkeeinstellung beeinflusst die Wahrnehmung der Lautstärke vor allem von lauten Schallereignissen. Über die Mikrofonempfindlichkeit können Sie Ihr Lautheitsempfinden an die jeweilige Umgebungslautstärke anpassen. In einer leisen Umgebung können Sie die Mikrofonempfindlichkeit erhöhen und in einer lauten Umgebung absenken. Bei der Lautstärke stehen Ihnen 10 Werte und bei der Mikrofonempfindlichkeit 21 Werte zur Verfügung.



VORSICHT

Wenn Sie die Lautstärke häufig anpassen müssen oder Ihnen schon bei einer geringen Erhöhung der Lautstärke Missempfindungen entstehen, wenden Sie sich an Ihren Audiologen.



Aktuelle Einstellungen anzeigen

Nach dem Einschalten der Bedienhilfe werden immer die aktuellen Einstellungen (beispielsweise der Lautstärke) angezeigt, und zwar auch dann, wenn Sie diese Einstellungen mithilfe der Soundprozessor-Taste oder der Soundprozessor-Fernbedienung verändert haben, während die Bedienhilfe ausgeschaltet war.

Wireless-Zubehör

Wenn Sie ein Cochlear True Wireless™-Zubehör mit Ihrem Soundprozessor verwenden, kann Ihre Bedienhilfe zur Steuerung des Wireless-Zubehörs und zur Überwachung von dessen Status verwendet werden.



HINWEIS

Vor der Audioübertragung müssen Sie zuerst das Wireless-Zubehör mit Ihrem Soundprozessor synchronisieren. Einzelheiten dazu finden Sie im *Benutzerhandbuch für das True Wireless-Zubehör.*

Minimikrofon und Audio Transmitter verwenden



 Zum Starten der Audioübertragung drücken Sie lange auf die Telefonspulentaste.

> Daraufhin wird das Zubehörsymbol angezeigt.



TIPP

Drücken Sie ein zweites Mal lange auf die Telefonspulentaste, um zum nächsten synchronisierten Wireless-Zubehör zu gelangen.



 Zum Beenden der Audioübertragung drücken Sie kurz auf die Telefonspulentaste.

> Daraufhin wird das Zubehörsymbol nicht mehr angezeigt.



HINWEIS

Zum Telefonieren die Tasten am Telefonclip verwenden.

Telefonspule

Ihr Audiologe kann bei Ihrem Soundprozessor die manuelle Aktivierung der Telefonspule einrichten, sodass Sie Induktionsschleifen und Stimmen im Telefon hören können.

Sie können die Telefonspule nicht gleichzeitig mit einem Wireless-Zubehör verwenden.



HINWEIS

Sie können zum Telefonieren auch einen Cochlear Wireless Phone Clip (Telefonclip) verwenden. Einzelheiten dazu finden Sie im *Benutzerhandbuch für das True Wireless-Zubehör*.

Telefonspule einschalten (sofern freigeschaltet)



 Drücken Sie einmal kurz auf die Telefonspulentaste.

> Daraufhin wird das Telefonspulensymbol angezeigt.

Telefonspule ausschalten



1. Drücken Sie einmal kurz auf die Telefonspulentaste.

Daraufhin wird das Telefonspulensymbol nicht mehr angezeigt.

Reinigen

 $\label{thm:condition} \mbox{Halten Sie Feuchtigkeit und Schmutz von der Bedienhilfe fern.}$

Zum Reinigen wischen Sie den Bildschirm und die Tasten der Bedienhilfe mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

Feuchtigkeit



 Falls die Bedienhilfe feucht geworden ist, trocknen Sie die Bedienhilfe mit einem weichen, trockenen Tuch ab.



2. Entnehmen Sie die Batterie.

Siehe *Batterie wechseln* auf Seite 4.



 Bewahren Sie die Bedienhilfe für circa 12 Stunden an einem warmen, gut belüfteten Ort ohne direkte Sonneneinwirkung und für Kinder unzugänglich auf, damit sie trocknen kann.



VORSICHT

Trocknen Sie die Bedienhilfe nicht mit einem Trockensystem und auch nicht mit einem Haushaltsgerät (beispielsweise einem Haartrockner).



4. Setzen Sie eine neue Batterie ein.

Siehe Batterie wechseln auf Seite 4



HINWEIS

Prüfen Sie vor dem Einsetzen der neuen Batterie das Innere der Bedienhilfe auf Restfeuchtigkeit. Falls Sie Feuchtigkeit feststellen, trocknen Sie die Bedienhilfe entsprechend den vorstehenden Hinweisen weiter.

Fehlerbehebung

PROBLEM

TÖSHNO

Mit der Bedienhilfe lässt sich kein Programmwechsel ausführen und die Lautstärke oder Mikrofonempfindlichkeit nicht einstellen



- Falls Sie zwei Soundprozessoren verwenden, kontrollieren Sie, dass beide Soundprozessoren eingeschaltet sind.
- Verringern Sie die Entfernung zwischen der Bedienhilfe und dem Soundprozessor/ den Soundprozessoren.
- Entfernen Sie die Bedienhilfe von metallischen Gegenständen (beispielsweise Schlüsseln) und möglichen Störquellen (beispielsweise Mobiltelefonen, Bluetooth- und WLAN-Geräten).

An der Bedienhilfe werden nur waagerechte Striche angezeigt



 Synchronisieren Sie die Bedienhilfe mit Ihrem Soundprozessor. Siehe Soundprozessor und Bedienhilfe synchronisieren auf Seite 8.

Bedienhilfe zeigt einen Synchronisierungsfehler an



Wenden Sie sich an Ihren Audiologen.

Bedienhilfe lässt sich nicht einschalten, beziehungsweise der Ruhemodus lässt sich nicht beenden (Bildschirm bleibt leer)



Erneuern Sie die Batterie. Siehe *Batterie* wechseln auf Seite 4.

PROBLEM	LÖSUNG
Soundprozessor und Bedienhilfe lassen sich nicht synchronisieren	 Überprüfen Sie, ob Soundprozessor und Bedienhilfe eingeschaltet sind und nicht im Ruhemodus sind. Belassen Sie die Spule bis zum Abschluss der Synchronisation an der Rückseite der Bedienhilfe. Wenden Sie sich an Ihren Audiologen.
Telefonspule lässt sich durch Drücken der Telefonspulentaste nicht einschalten	 Vergewissern Sie sich, dass keine Audioübertragung von einem Wireless-Zubehör an einen Ihrer Soundprozessoren stattfindet. Fragen Sie Ihren Audiologen, ob die Telefonspule in Ihrem Soundprozessor/ Ihren Soundprozessoren freigeschaltet ist
Telefonspule lässt sich durch Drücken der Telefonspulentaste nicht ausschalten	 Drücken Sie mindestens fünf Sekunden lang keine Taste an der Bedienhilfe. Drücken Sie danach einmal die Telefonspulentaste.
Wireless-Zubehör lässt sich durch Drücken der Telefonspulentaste nicht ein- oder ausschalten	 Überprüfen Sie, ob das Wireless- Zubehör mit dem Soundprozessor beziehungsweise den Soundprozessoren synchronisiert ist.
	 Überprüfen Sie, ob das Wireless- Zubehör eingeschaltet ist.

Warnhinweise

- Verwenden Sie die Bedienhilfe nicht, wenn sie außergewöhnlich warm wird. Wenden Sie sich in einem solchen Fall unverzüglich an Ihren Audiologen.
- Bei Kleinteilen, beispielsweise der Knopfzelle, besteht die Gefahr des Verschluckens. Halten Sie deshalb die Batterieabdeckung immer geschlossen. Nehmen Sie Batteriewechsel außerhalb der Reichweite von Kindern vor. Gestatten Sie Kleinkindern nicht, die Batterie zu wechseln.
- · Änderungen an diesem Gerät sind nicht zulässig.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Oberfläche der Bedienhilfe AUSSCHLIESSLICH ein weiches, trockenes Tuch.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Bedienhilfe weder Alkohol noch Haushaltsreiniger, noch abrasive Mittel.
- Verbiegen oder drücken Sie den Bildschirm der Bedienhilfe nicht.
- · Halten Sie Feuchtigkeit von der Bedienhilfe fern.

- Demontieren, modifizieren und deformieren Sie die Bedienhilfe nicht, und tauchen Sie sie auch nicht in Wasser.
 Sollte die Bedienhilfe nicht funktionieren, wenden Sie sich an Ihren Audiologen. Bei unbefugtem Öffnen der Bedienhilfe erlischt die Garantie.
- Sorgen Sie in Umgebungen, in denen die Bedienhilfe durch übermäßigen Schmutz oder Feuchtigkeit beschädigt werden kann, für einen angemessenen Schutz.
- Schützen Sie die Bedienhilfe vor Kratzern.
- Achten Sie darauf, bei eingeschalteter Bedienhilfe metallische Gegenstände vom Bildschirm fern zu halten. Anderenfalls besteht die Gefahr von Störungen.
- Führen Sie die Bedienhilfe nicht in eine Körperöffnung (beispielsweise den Mund) ein.
- Bewahren Sie die Bedienhilfe für Kleinkinder unzugänglich auf.
- Das Verschlucken von Lithium-Batterien kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Suchen Sie bei Verschlucken sofort die Notaufnahme eines Krankenhauses auf. Bewahren Sie die Batterien für Kinder unzugänglich auf. Belassen Sie sie bis zum Gebrauch in der Originalverpackung. Entsorgen Sie entladene Batterien unverzüglich.

Weitere Informationen

Physikalische Konfiguration

Die Bedienhilfe umfasst:

- analoge und digitale integrierte Schaltkreise auf Mikroprozessor-Basis mit Möglichkeiten zur drahtlosen bidirektionalen Kommunikation
- Tasten und einen Schalter zur Bedienung des Geräts
- Tasten zur Fernbedienung des Soundprozessors
- · einen Bildschirm zur Anzeige von Systemstatus und -aktivität
- · einen integrierten Spulensensor
- eine Befestigungs-Öse für eine Trageschlaufe

Materialien

Gehäuse und Tasten der Bedienhilfe bestehen aus Polykarbonat und Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS). Der Bildschirm besteht aus ABS.

Drahtlose Kommunikationsverbindung

Die drahtlose Kommunikation der Bedienhilfe erfolgt über das 2,4-GHz-ISM-Band unter Verwendung von GFSK (Gaussian Frequency Shift Keying) auf 5 Kanälen. Diese Verbindung nutzt ein eigenes bidirektionales Kommunikationsprotokoll und funktioniert in einem Abstand von bis zu 2 Metern vom Soundprozessor. Bei Störungen wird die drahtlose Verbindung zwischen den 5 Kanälen umgeschaltet, bis ein Kanal gefunden ist, in dem die Störungen den geringsten Einfluss auf die Verbindung haben. Über den Bildschirm und die LED der Bedienhilfe wird signalisiert, wenn sich der Soundprozessor außerhalb der Reichweite der Bedienhilfe befindet oder die Verbindung durch Störungen unterbrochen ist (siehe Seite 7).

Abmessungen

KOMPONENTE	LÄNGE	BREITE	TIEFE
CR210 Bedienhilfe	66,0 mm	36,5 mm	10,6 mm

Gewicht

KOMPONENTE	GEWICHT
CR210 Bedienhilfe (mit Batterie)	35 g

Betriebseigenschaften

eigenschaft	WERT/BEREICH
Drahtlose Technik	Spezielle bidirektionale, drahtlose Verbindung von Niederspannungstechnik
Übertragungsfrequenz	2,4 GHz
Batterietyp	Eine Einwegbatterie vom Typ CR2032 oder 5004LC (Lithium-Knopfzelle)
Betriebsspannung der Batterie	2,12 – 3,00 V
Tasten- und Schalterfunktionen	Ein- und Ausschalten des Wireless- Zubehörs, Ein- und Ausschalten der Telefonspule, Programmwahl und Einstellung von Lautstärke oder Mikrofonempfindlichkeit
Reichweite der drahtlosen Kommunikation	Bis zu 2 Meter
Bildschirm	Schwarz-Weiß-LCD-Bildschirm mit Symbolanzeige

Umgebungsbedingungen

MAXIMUM
+55 °C (+131 °F)
90 % RL
+40 °C (+104 °F)
90 % RL
1060 hPa

Zertifizierung und angewandte Standards

Die CR210 Bedienhilfe entspricht den wesentlichen Bestimmungen des Anhangs 1 der EG-Richtlinie 90/385/EWG des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über aktive implantierbare medizinische Geräte gemäß dem Konformitätsbewertungsverfahren in Anhang 2 (EG-Konformitätserklärung).



Die Genehmigung zum Anbringen der CE-Kennzeichnung wurde 2013 erteilt.

Sie entspricht außerdem den wesentlichen Voraussetzungen der Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität, Anhang II (Konformitätsbewertungsverfahren). Die Konformitätserklärung finden Sie unter www.cochlear.com/wps/wcm/connect/intl/about/company-information/declaration-of-conformity.



Geräteklassifikation

Die Bedienhilfe ist ein Zubehör zu einem medizinischen Gerät entsprechend der internationalen Norm IEC 60601-1:2005/A1:2012, Medizinische elektrische Geräte – Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschlieβlich der wesentlichen Leistungsmerkmale.

Übereinstimmung mit den FCC-Bestimmungen (USA) und den IC-Bestimmungen (Kanada)

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der Federal Communications Commission (FCC) Rules (Regeln der US-Zulassungsbehörde für Telekommunikationsgeräte) und den Regeln der RSS-210 von Industry Canada (kanadisches Industrieministerium). Sein Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:

- Das Gerät kann keine schädigenden Störungen verursachen.
- Das Gerät muss allen Störungen, denen es ausgesetzt ist standhalten, auch Störungen, die zu unerwünschter Funktion führen

Veränderungen oder Modifikationen am Gerät, die nicht ausdrücklich von Cochlear Limited genehmigt wurden, können zur Unwirksamkeit der Betriebserlaubnis der FCC für dieses Gerät führen

In Tests wurde nachgewiesen, dass es sich bei diesem Gerät um ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend den FCC-Regeln, Teil 15, handelt. Die dort festgelegten Grenzwerte gewährleisten einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in Wohnumgebungen. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Funkenergie und kann Funkenergie abstrahlen. Bei nicht bestimmungsgemäßer Installation und Verwendung kann es Störungen verursachen, welche die Funkkommunikation behindern. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass es bei einer bestimmten Installation nicht zu Störungen kommt.

Wenn dieses Gerät Störungen verursacht, die den Radio- oder Fernsehempfang behindern, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts überprüft werden kann, sollte der Benutzer die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen beheben:

- · Neuausrichtung oder Umsetzung der Empfangsantenne
- · Erhöhung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger
- Anschließen von Gerät und Empfänger an unterschiedliche Steckdosen
- Konsultation eines Fachhändlers oder eines erfahrenen Rundfunk- und Fernsehtechnikers

FCC-ID-Nummer: WTOR200BA IC-ID-Nummer: 8039A-R200BA

Hinweis zur funktechnischen Konformität in Japan

Die Nutzungserlaubnis für dieses Gerät wurde auf der Grundlage des japanischen Gesetzes über die Verwendung von Funktechnik (電波法) und des japanischen Telekommunikationsgesetzes (電気通信事業法) erteilt.

Dieses Gerät darf nicht modifiziert werden (anderenfalls verliert die Zulassungsnummer ihre Gültigkeit).



Hinweis zur funktechnischen Konformität in Korea

Warnung: Dieses Gerät kann bei Verwendung Störungen verursachen, die die Funkkommunikation behindern.



Umweltschutz

Ihre Bedienhilfe enthält elektronische Teile, für die die Bestimmungen der Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte gelten.

Tragen Sie dazu bei, unsere Umwelt zu schützen, indem Sie Ihre Bedienhilfe und die Batterien nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgen. Führen Sie Ihre Bedienhilfe und die Batterien entsprechend den gesetzlichen Vorschriften vor Ort dem Recycling-Kreislauf zu.

Symbole

Auf dem Soundprozessor, der Bedienhilfe und/oder ihren Verpackungen können folgende Symbole angebracht sein:



Siehe Benutzerhandbuch



Konkrete Warnhinweise oder Vorsichtsmaßnahmen, die an anderer Stelle auf dem Etikett nicht zu finden sind



Hersteller

EC REP

Autorisierter Vertreter in der Europäischen Union

REF

Katalognummer

SN

Seriennummer

LOT

Chargencode



Herstellungsdatum



Zulässiger Temperaturbereich



CE-Kennzeichnung mit Kennnummer der Prüfstelle



Zertifikat über die funktechnische Konformität für Australien und Neuseeland



Zertifikat über die funktechnische Konformität für Japan



Zertifikat über die funktechnische Konformität für Korea

Rx Only Verschreibungspflichtig



Recycelbares Material



Die Entsorgung von elektrischen Komponenten muss entsprechend den gesetzlichen Vorschriften erfolgen



Vor Feuchtigkeit schützen

Rechtliche Erklärung

Die Aussagen in diesem Handbuch sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wahrheitsgemäß und sachlich richtig. Eine Änderung der Spezifikationen ohne besondere Ankündigung bleibt jedoch vorbehalten.

© Cochlear Limited 2017

Hear now. And always

Cochlear Ltd (ABN 96 002 618 073) 1 University Avenue, Macquarie University, NSW 2109, Australia Tel: +61 2 9428 6555 Fax: +61 2 9428 6352

Cochlear Ltd (ABN 96 002 618 073) 14 Mars Road, Lane Cove, NSW 2066, Australia

Tel: +61 2 9428 6555 Fax: +61 2 9428 6352

ECIEP Cochlear Deutschland GmbH & Co. KG Karl-Wiechert-Allee 76A, 30625 Hannover, Germany Tel: +49 511 542 770 Fax: +49 511 542 7770

Cochlear Americas 13059 E Peakview Avenue, Centennial, CO 80111, USA

Tel: +1 303 790 9010 Fax: +1 303 792 9025

Cochlear Canada Inc 2500-120 Adelaide Street West, Toronto, ON M5H 1T1, Canada

Tel: +1 416 972 5082 Fax: +1 416 972 5083

Cochlear AG EMEA Headquarters, Peter Merian-Weg 4, 4052 Basel, Switzerland

Tel: +41 61 205 8204 Fax: +41 61 205 8205

Cochlear Europe Ltd 6 Dashwood Lang Road, Bourne Business Park, Addlestone, Surrey KT15 2HJ, United Kingdom Tel: +44 1932 26 3400 Fax: +44 1932 26 3426

Cochlear Benelux NV Schaliënhoevedreef 20 i, B-2800 Mechelen, Belgium

Tel: +32 15 79 55 11 Fax: +32 15 79 55 70

Cochlear France S.A.S. 135 Route de Saint-Simon, 31035 Toulouse, France

Tel: +33 5 34 63 85 85 (International) or 0805 200 016 (National) Fax: +33 5 34 63 85 80

Cochlear Italia S.r.l. Via Larga 33, 40138 Bologna, Italy

Tel: +39 051 601 53 11 Fax: +39 051 39 20 62

Cochlear Nordic AB Konstruktionsvägen 14, 435 33 Mölnlycke, Sweden

Tel +46 31 335 14 61 Fax +46 31 335 14 60

Cochlear Tıbbi Cihazlar ve Sağlık Hizmetleri Ltd. Şti.

Çubuklu Mah. Boğaziçi Cad., Boğaziçi Plaza No: 6/1, Kavacık, TR-34805 Beykoz-Istanbul, Turkey

Tel: +90 216 538 5900 Fax: +90 216 538 5919

Cochlear (HK) Limited Room 1204, 12/F, CRE Building, No 303 Hennessy Road, Wanchai, Hong Kong SAR Tel: +852 2530 5773 Fax: +852 2530 5183

Cochlear Korea Ltd 1st floor, Cheongwon Building 33, Teheran-ro 8 gil, Gangnam-gu, Seoul, Korea

Tel: +82 2 533 4450 Fax: +82 2 533 8408 Cochlear Medical Device (Beijing) Co., Ltd

Unit 2208-2212, Tower B, Gemdale Building, 91 Jianguo Road, Chaoyang District, Beijing 100022, P.R. China

Tel: +86 10 5909 7800 Fax: +86 10 5909 7900

Cochlear Medical Device Company India Pvt. Ltd.

Ground Floor, Platina Building, Plot No C-59, G-Block, Bandra Kurla Complex, Bandra (E), Mumbai – 400 051, India Tel: +91 22 6112 1111 Fax: +91 22 6112 1100

株式会社日本コクレア (Nihon Cochlear Co Ltd) 〒113-0033 東京都文京区本郷2-3-7 お茶の水元町ビル Tel: +81 3 3817 0241 Fax: +81 3 3817 0245

Cochlear Middle East FZ-LLC

Dubai Healthcare City, Al Razi Building 64, Block A, Ground Floor, Offices IR1 and IR2, Dubai, United Arab Emirates Tel: +971 4 818 4400 Fax: +971 4 361 8925

Cochlear Latinoamérica S.A.

International Business Park, Building 3835, Office 403, Panama Pacifico, Panama

Tel: +507 830 6220 Fax: +507 830 6218

Cochlear NZ Limited

Level 4, Takapuna Towers, 19-21 Como St, Takapuna, Auckland 0622, New Zealand

Tel: + 64 9 914 1983 Fax: 0800 886 036

www.cochlear.com

ACE, Advance Off-Stylet, AOS, AutoNRT, Autosensitivity, Beam, Button, Carina, Cochlear, Cochlear SoftWear, コクレア, Codacs, Contour, Contour Advance, Custom Sound, ESPrit, Freedom, Hear now. And always, Hugfit, Hybrid, inHear, Invisible Hearing, Kanso, MET, MicroDrive, MP3000, myCochlear, mySmartSound, NRT, Nucleus, 純利耳, Off-Stylet, SmartSound, Softip, SPrint, True Wireless, das elliptische Logo und Whisper sind Marken beziehungsweise eingetragene Marken von Cochlear Limited. Ardium, Baha, Baha SoftWear, BCDrive, DermaLoot, EveryWear, Vistafix und WindShield sind Marken beziehungsweise eingetragene Marken von Cochlear Bone Anchored Solutions AB. Bluetooth ist eine eingetragene Marke von Bluetooth SIG.

© Cochlear Limited 2017

D743094 ISS2

German translation of D704114 ISS2 JUN17

